

Ours

Englisch: Bear

GRIP

Mobile Halterung für Scheinwerfer oder Geräte — ein stabiler Bügel auf Rollen, der Lampen in jede Position fährt. Set-Standard für flexible Beleuchtung ohne Stativ-Chaos.

Der Ours — im englischsprachigen Raum Bear genannt — ist eine der praktischsten Erfindungen der Set-Grip-Abteilung. Es handelt sich um eine mobile Halterungsstruktur auf Rollen, die es ermöglicht, schwere Scheinwerfer flexibel im Raum zu positionieren, ohne dabei auf Stative, Krane oder aufwändige Auslegerarme angewiesen zu sein. Der typische Ours besteht aus einem stabilen Stahlrahmen — meist in C- oder T-Form — mit vier Lenkrollen, oben versehen mit verschiedenen Befestigungspunkten für Lampen unterschiedlicher Größe und Gewicht. Am Set nutzen wir den Ours vor allem dann, wenn schnelle Positionswechsel gefragt sind und gleichzeitig Platz sparen möchte. Im Gegensatz zu klassischen Stativen oder Cranes lässt sich der Ours buchstäblich von einer Person schieben — besonders wertvoll auf engen Drehorte oder in Innenräumen. Die Rollen ermöglichen präzise Feinjustierungen während Lichttests, ohne dass man die ganze Rigging-Infrastruktur umkrepeln muss. Für TV-Produktion oder Daily-Drehs ist der Ours daher quasi Standardausrüstung, weil die Setup-Zeit minimal bleibt und die Flexibilität maximal ist. Die meisten Ours-Modelle lassen sich problemlos von 1K bis 5K-Scheinwerfer tragen; schwerere Lampen brauchen dann eher eine spezialisierte Heavy-Duty-Variante. Ein praktischer Vorteil liegt auch in der Reduktion von Crewing: Statt eines Full-Grips-Teams für Auslegerarme oder Crane-Setup kann eine Person den Ours manövrieren und damit etwa Positionen testen oder Quick-Änderungen durchführen. Besonders bei Nachbelichtern oder bei Korrektur-Lights während Umbauten spart das enorm Zeit. Die Höhenverstellung erfolgt entweder durch Handkurbel oder — bei neueren Modellen — motorisiert, was wiederum die Flexibilität erhöht. Man sollte allerdings immer beachten, dass der Ours auf ebener, stabiler Oberfläche stehen muss; auf geneigtem Untergrund oder Treppen ist Vorsicht geboten und eine fixe Lösung notwendig. Im Zusammenspiel mit anderen Grip-Elementen — etwa in Kombination mit Arri-System-Zubehör oder C-Stands — entfaltet der Ours sein volles Potenzial. Für große Lichtkörper-Moves während längerer Takes ist allerdings ein Crane oder Jib vorzuziehen; für statische oder halbstatische Positionen mit gelegentlicher Anpassung bleibt der Ours ungeschlagen in Sachen Effizienz.